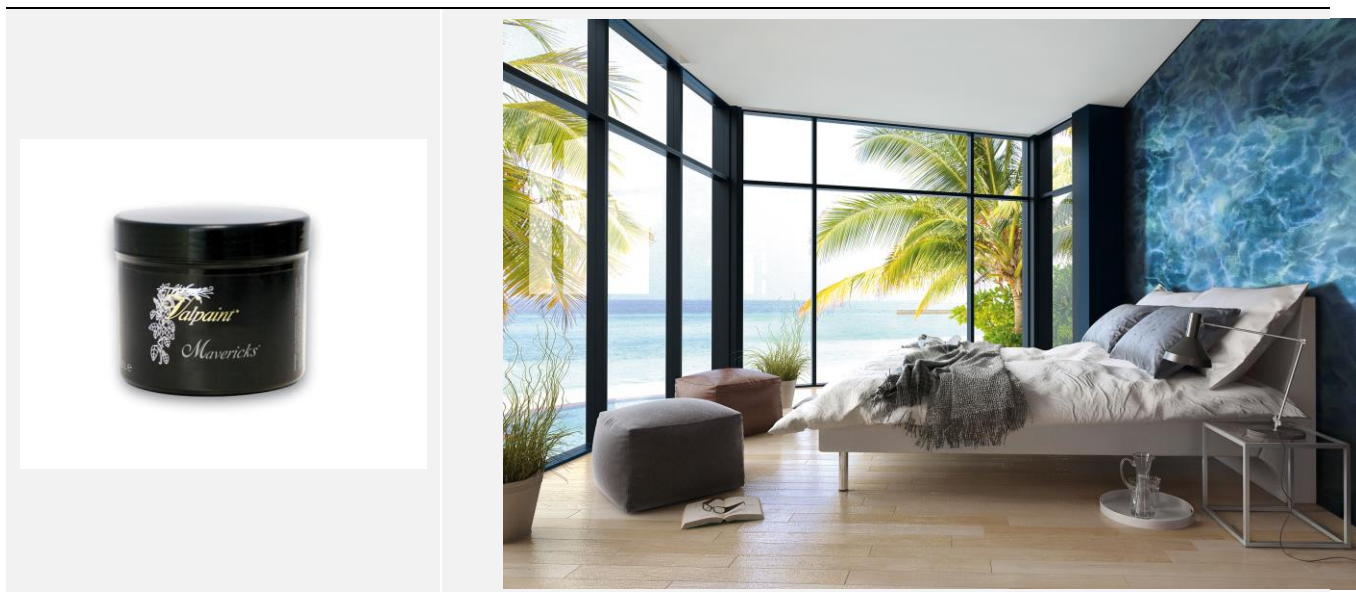


## VALPAINT Mavericks

Dekorative  
Gestaltungstechnik für  
innen



### Werkstoffart

Hochwertige, dekorative Gestaltungstechnik auf wässriger Acrylatbasis für innen. Mit VALPAINT Mavericks können dekorative Leuchtreflex-Gestaltungstechniken hergestellt werden.

### Verwendungszweck

VALPAINT Mavericks eignet sich für exklusive und moderne Wand- und Deckengestaltungen mit einem dreidimensionalen Farbspiel, welches an die Wellenbewegung des Meeres erinnert. Geeignete Untergründe sind ebene, schwach saugfähige Flächen, die mit dem VALPAINT Nautilus vorbeschichtet sind.

**Notwendige Vorbeschichtung:** Primer VALPAINT Nautilus (Farbton grau)

Notwendige Additive: L 50 zur Farbgebung



**Notwendige Werkzeuge:** Valpaint Doppio PV 102

Valpaint Pinsel PV 103

## VALPAINT Mavericks

**Dekorative  
Gestaltungstechnik für  
innen**

**Empfohlenes Zubehör:** Valpaint PV 104 für die einfachere Handhabung und nicht der Verwechslung der beiden Mavericks Dosen.



### Technische Daten

<b>Bindemittelbasis</b>	Kunststoffdispersion nach DIN 55945
<b>Dichte</b>	ca. 1,3 g/ml bei 20°C
<b>Glanzgrad</b>	Seidenmatt-seidenglänzend
<b>Gebindegröße Mavericks</b>	0,5 Liter Gebinde
<b>Gebindegröße Primer Nautilus</b>	1,0 l Gebinde
<b>Gebindegröße Additiv L 50</b>	0,1 l
<b>Farbton</b>	25 Farbtöne sind im Produktkatalog Valpaint Mavericks abgebildet. Voraussetzung für diese Farbtöne ist der Grundauftrag des Primers Nautilus im Farbton grau. Valpaint Mavericks kann über den VALPAINT VALCLONE Mixomaten getönt werden können.
<b>Anmischen der Farbtöne</b>	Es werden immer zwei verschiedenen Farbtöne gleichzeitig neben einander aufgearbeitet. Die Mischung der Farbtöne erfolgt mit den Additiv Farbtönen L 50. 1. Farbton: Mavericks + Additiv L 50 2. Farbton Mavericks + Additiv L 50
<b>Bitte beachten</b>	Die Farbtöne können vom Katalog um 20-30% abweichen. Wir empfehlen im Vorfeld eine Musterfläche zur Farbtonabstimmung anzulegen. Der Farbtonindruck hängt auch von der Art und Weise des Auftrags ab. Deshalb

## VALPAINT Mavericks

**Dekorative  
Gestaltungstechnik für  
innen**

empfehlen wir den Auftrag auf zusammenhängenden bzw. im gleichen Sichtfeld liegenden Flächen von einer Person in der gleichen Art und Weise. Das BFS-Merkblatt Nr. 25 ist zu beachten.

### Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet und ungetönt mindestens 24 Monate haltbar.

### Verbrauch Primer Nautilus

Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. je nach Auftragsverfahren ca. 100-120 ml/m<sup>2</sup> bzw. 12-14 m<sup>2</sup>/Liter pro Auftrag.

### Verbrauch Mavericks

Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. je nach Auftragsverfahren ca. 100-120 ml/m<sup>2</sup> bzw. 12-14 m<sup>2</sup>/Liter pro Auftrag. Objektbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.

### Produkt – Code Farben und Lacke

M-DF-01

### Gefahrenkennzeichnung

Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

### Besondere Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbsprizarbeiten anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

### Verarbeitungsrichtlinien

#### Untergrundvorbereitung

Die Untergrundbeschaffenheit wird im Absatz „Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung“ beschrieben.

#### Vorbeschichtungen

Den Primer VALPAINT Nautilus je nach Untergrundkontrast 1-2x deckend auftragen und 8-10 Stunden trocknen lassen.

#### Deckbeschichtung

VALPAINT Mavericks

## VALPAINT Mavericks

**Dekorative  
Gestaltungstechnik für  
innen**

### **Auftragsweisen**

Wellen-Effekt/: Zu beachten ist, dass zwei Farbtöne VALPAINT Mavericks gleichzeitig mit dem Werkzeug Doppio PV 102 aufgenommen und in unregelmäßigen Bewegungen in allen Richtungen (immer nur 1-2 m<sup>2</sup>) aufgetragen werden. Dabei sollte sich das Material unregelmäßig ablagern und nicht stark in einander vermischt werden. Zu empfehlen ist das Valpainttool PV 104, mit dem zwei Farbgebände aufgenommen werden können.

Das noch feuchte Material nach ca. 5-10 Minuten mit dem trockenen Werkzeug PV 103 in unregelmäßigen Bewegungen vertreiben. Dabei sollen die Pinselstreifen des Materialauftrages verschliffen und der Effekt als unregelmäßige Wellen angelagert werden.

### **Hinweis:**

Je nach Auftragsart und Materialauftrag können Abweichungen zu den in der VALPAINT Mavericks Farbtonkarte dargestellten Farbtönen auftreten.

Diese Verarbeitungshinweise können je nach Wunsch variiert bzw. durch den Auftrag mit anderen Werkzeugen kombiniert werden. VALPAINT Mavericks eignet sich besonders für eine individuelle Umsetzung. Wir empfehlen, im Vorfeld eigene Musterflächen anzulegen und somit das Erscheinungsbild zu überprüfen.

### **Reinigung der Werkzeuge**

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### **Verarbeitungstemperatur- Untergrenze**

Nicht unter +5°C und über +30°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.

### **Trockenzeit**

Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 3 Stunden oberflächentrocken, nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet, nach 3 Tagen belastbar und nach 18 Tagen reinigungsfähig (siehe auch „Bitte beachten“). Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

### **Bitte beachten**

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Nicht bei zu hoher Zimmertemperatur verarbeiten, wenn möglich die Raumheizung einen Tag vor der Verarbeitung reduzieren. Lasurtechniken ergeben je nach Farbton, Farbtonintensität, Untergrund und Auftragsverfahren unterschiedliche Wirkungsweisen, ggf. vor der Ausführung Muster anfertigen. Nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit bzw. auf Flächen mit direkter Wasserbelastung auftragen. Nur Material gleicher Chargen (Anfertigungsnummer siehe Gebinde) an einer zusammenhängende Fläche verwenden, unterschiedliche Chargen vorher von Hand vorsichtig mischen.

## VALPAINT Mavericks

**Dekorative  
Gestaltungstechnik für  
innen**

Der richtige Zeitpunkt zum Vertreiben/Verschlichten ist abhängig von der Raumtemperatur und dem Saugvermögen des Untergrundes. Wir empfehlen im Vorfeld Musterflächen anzulegen.

Der Beschichtungsfilm ist widerstandsfähig gegen eine normale Wand-Oberflächenbeanspruchung. Eine Beanspruchung durch Stoß oder Kratzern kann die Oberfläche partiell verändern (Schreibeffekt). Eine Reinigung der Oberfläche kann mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Schwamm bzw. vorsichtig mit einer weichen Bürste unter leichtem Druck kurzzeitig erfolgen. Eine stärkere Feuchtigkeitseinwirkung auf dem getrockneten Anstrich vermeiden. Für eine stärkere Beanspruchung der Oberfläche empfehlen wir die Ausführung einer transparenten Deckbeschichtung z.B. mit atelier diessner kontrast pur (transparenter Kontrastlack ohne Chips).

### **Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung**

Die Untergründe müssen tragfähig, fest, eben, vollständig trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und damit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Untergrundunebenheiten mit Diessner Akkordspachtel ausgleichen. Nicht saugende, dichte Untergründe anschleifen, säubern und mit Diessner Multi Isoprimer grundieren. Saugfähige Untergründe mit Diessner CleanAir Gel Grund/Diessner Tiefgrund egalisieren.

### **Hinweise gipshaltige Spachtel**

Gipshaltige Spachtel, die auf „Null“ planeben zum Untergrund ausgezogen werden, können bei ungünstigen Trocknungsbedingungen durch die Feuchteinwirkung der Farbbeschichtung anquellen, Blasen bilden und abplatzen bzw. zu späteren Haftungsproblemen führen. Deshalb ist Vorfeld die Eignung der verschiedenen Materialien zu überprüfen und das Merkblatt Nr. 2 Verspachteln von Gipsplatten des Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie zu beachten. Im Einzelfall ist eine nachträgliche Verfestigung mit einer nicht pigmentierten, transparenten Grundierung (Diessner Hydrosol Tiefgrund) an Hand von Musterflächen zu prüfen. Im Zweifelsfall ist die gipshaltige Spachtelschicht zu entfernen bzw. sind untergrundbedingte Spachtelarbeiten mit dispersionsgebundenen Spachtelmassen (Diessner Akkordspachtel, Diessner Akkord Füllspachtel) auszuführen und mit einer Grundbeschichtung Diessner Tiefgrund vorzubehandeln.

Gipshaltige Spachtelflächen, die in tragfähiger Schichtstärke erstellt wurden sind mit einer Vorbeschichtung Diessner Hydrosol-Tiefgrund zu egalisieren.

### **Hinweis**

*Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt*

## VALPAINT Mavericks

Dekorative  
Gestaltungstechnik für  
innen

*selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Wir übernehmen keine Verantwortung für eventuelle Unterschiede zwischen den einzelnen Chargen oder im Falle der Unlesbarkeit der Etiketten. Sollten Chargen unterschiedlich oder die Chargennummer nicht erkennbar sein, ist es zur Vermeidung von Farbunterschieden notwendig, das gesamte Material vor Beginn des Farbauftrags in einem großen Behälter zu vermischen.*

*Vertrieb in Deutschland und Österreich exklusiv durch die Diessner GmbH & Co. KG, Postfach 470352 in 12347 Berlin.*

*Technische Beratung in Deutschland und Österreich: Tel.: 0049 (0)30 / 60 00 02 60, [www.diessner-farben.de](http://www.diessner-farben.de), [info@diessner-farben.de](mailto:info@diessner-farben.de)*

*Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.*